

Inhalt

Vorwort — V

Teil 1: Paradigmen und mediale Aspekte der Geschichtsschreibung

Markus Völkel

Paradigmen der Geschichtsschreibung im Übergang vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit, oder: Das ‚mittlere Alter‘ als der Ursprung der Historiographiegeschichte — 3

Matthias Pohlig

Was ist Heilsgeschichte? Formen und Funktionen eines Deutungsmusters in Spätmittelalter und Reformation — 54

Albert Schirrmeyer

Gegenwärtige Vergangenheiten. Historiographisches Publizieren im 16. Jahrhundert — 78

Henrike Manuwald

Mediale Inszenierungen von Geschichtsmodellen in den *Codices picturati* des «Sachsenspiegels» — 114

Thomas Noll

Ordnungsmodelle in der Kunstgeschichte. Von Boccaccio, Alberti und Vasari zu Kugler und Riegl — 158

Teil 2: Vergangenheitsbilder in der Konstruktion personaler Identitäten

Hartmut Bleumer

**Alexanders Welt
Geschichte und Bild zwischen *historia* und Roman — 193**

Karl Enenkel

Identitätskonstituierungen in der humanistischen Autobiographie des 14.–16. Jahrhunderts — 220

Gabriele Jancke

**Selbstzeugnisse von Gelehrten und soziale Praktiken des Wortes –
personale Identität? Personkonzepte, Zugehörigkeit und
Vergangenheitskonstruktionen — 234**

Almut Schneider

jâ, zwâre ich bin Achilles

Identität und Narration im «Trojanerkrieg» Konrads von Würzburg — 266

Berndt Hamm

Iudicium particulare

**Personale Identität des Menschen und Gedächtnis Gottes in der
spätmittelalterlichen Vorstellung vom Individualgericht — 287**

Jürgen Heidrich

**Virtuosenkult um 1500: Zur Konstruktion künstlerischer Identität am Beispiel des
Organisten Paul Hofhaimer — 320**

Personen- und Ortsregister — 331